

**3485/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 22.12.2009**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Inneres

## **Anfragebeantwortung**

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hagen, Kolleginnen und Kollegen haben am 22. Oktober 2009 unter der Zahl 3491/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Krankenstände beim Bundesministerium für Inneres“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

### **Zu den Fragen 1 und 2:**

Die Aufzeichnungen der Krankenstände sowie deren durchschnittliche Dauer für Beamte und Vertragsbedienstete werden aus dem PM-SAP-Managementinformationssystem (MIS) entnommen und stellen sich für die Jahre 2007 und 2008 in Arbeitstagen wie folgt dar:

	2008	2007
Beamte	18,4	18,2
Vertragsbedienstete	15,3	15,9

Eine abschließende Statistik für das Jahr 2009 ist derzeit noch nicht verfügbar.

**Zu Frage 3:**

Die durchschnittliche Dauer der Krankenstände stellt sich für die einzelnen Berufsgruppen in den Jahren 2007 und 2008 wie folgt dar:

	2008	2007
Exekutivdienst	18,3	18,2
Verwaltungsdienst	16,9	16,3

Wie bei den Voranfragen ist auch dazu eine abschließende Statistik für das Jahr 2009 derzeit noch nicht verfügbar.

**Zu Frage 4:**

Es gibt ein Gesundheitskonzept. Diesbezüglich verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage 1807/J vom 23. April 2009 (1835/AB XXIV GP).